HANDBALL REPORT

3. LIGA DHB Deutscher Handballbund

WiR sind der TuS SPENGE

Ahlener SG

Samstag, 2. Februar 2019, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

16:45 Uhr: TuS Spenge II – TSV Oerlinghausen

REWE

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX ESTACION

...the latin way of life !

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050

www.meximS.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
nach sechs Wochen gibt es heute wieder ein Heimspiel in unserer Halle. In der Zwischenzeit hatten wir allerdings keinen Mangel an Handball. Da waren wir bestens versorgt durch die Weltmeisterschaft. Und dann gab es ja auch noch den Kreispokal, den unsere Mannschaft gewinnen konnte.
Zum heutigen Spiel begrüße ich Sie alle ganz herzlich. Mit der Ahlener SG erscheint eine Mannschaft aus der nicht allzu weiten Umgebung, das ist für die Gästefans eine gute Gelegenheit, ihre Mannschaft zu einem Auswärtsspiel zu begleiten. Ihnen allen und natürlich auch den Spielern, Trainern und Betreuern ein herzliches Willkommen in Spenge. Das gilt natürlich ebenso für die Presse und für die Schiedsrichter. Auch sie haben heute keine lange Anreise. Christian Dux und Bennett Follmert, die das Spiel leiten, kommen aus dem Kreis Lippe.
Das Hinspiel in Ahlen haben wir beim TuS Spenge in nicht ganz so guter Erinnerung. Eine spannende, ausgeglichene Partie ging buchstäblich in letzter Sekunde verloren. Natürlich möchte sich unsere Mannschaft heute dafür revanchieren.
Vor einer Woche gab es im Spiel bei der SG Menden eine ähnlich unglückliche Niederlage. Nachdem der TuS bis in die Schlussphase hinein fast immer geführt hatte, konnten die Gastgeber in den letzten Minuten das Spiel drehen und mit einem Tor Unterschied gewinnen.
Heute hoffen wir auf einen Sirtaki nach dem Spiel.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport wurde 1998 aufgenommen. Neben mir sieht man (von links) Trainer Walter Schubert, Jan Rüter und Hendrik Werning.

Euer Horst Brinkmann

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Weitkamp
HÖRGERÄTE



Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710



Vertragsverlängerungen mit Fabian Breuer und Phil Holland



Am Rande der Spiele um den Kreispokal konnte der TuS-Vorsitzende Horst Brinkmann vermelden, dass auch die Vertragsgespräche mit Fabian Breuer und Phil Holland erfolgreich beendet wurden. Während Mittelmann Fabian Breuer einen Vertrag für drei Jahre unterzeichnet hat, sagte Phil Holland, der zur Saison 2017/18 von der TSG A-H Bielefeld zum TuS Spenge kam, für ein weiteres Jahr zu. Damit sind beim TuS die Weichen für die kommende Saison weitgehend gestellt. Weitere Gespräche, z.T. auch mit neuen Spielern, stehen aber noch an.

Nach Abschluss der Vertragsgespräche: Heiko Holtmann, Fabian Breuer, Horst Brinkmann, der wiedergenesende Phil Holland und Sebastian Cuhlmann. Foto: Frank Niedertubbesing



TuS Spenge erneut Kreispokalsieger

Anfang Januar 2019 gewann der TuS Spenge – obwohl die Mannschaft nicht komplett antreten konnte – erneut den NW-Handball-Kreispokal. Nach Vorrundensiegen gegen die TSG A-H Bielefeld (13:8) und den VfL Herford (17:13) sowie im Überkreuzspiel gegen den TuS Brake II (19:2) hatten die Spenger den Weg in die Finalgruppe 1 geebnet, wo man gegen die bis in die Haarspitzen motivierte Mannschaft von TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck II in ein 8:8-Unentschieden einwilligen musste. Im anschließenden Spiel gegen TuS 97 I, in dem Oliver Tesch und Nils van Zütphen verletzt ausscheiden mussten, gelang ein knapper 12:11-Erfolg. Damit war das Finale erreicht, in dem man erneut auf die TSG A-H Bielefeld traf, die sich im entscheidenden Spiel gegen den VfL Mennighüffen mit 13:10 durchgesetzt hatte. Das Endspiel blieb über lange Zeit offen. Erst eine Spenger Deckungsumstellung auf 3:2:1 sicherte den 10:8-Erfolg des Drittligisten gegen den vorjährigen Pokalsieger. Da Spenge als Drittligist nicht am Westfalenpokal teilnehmen darf, wird der Handballkreis Bielefeld-Herford 2019/20 von der TSG A-H Bielefeld vertreten.



TuS Spenge grüßt als Kreispokalsieger 2019
Foto: Frank Niedertubbesing

Die Spenger Reservemannschaft machte ihre Sache nicht so gut. Bereits in der Vorrunde unterlagen die Dessin-Schützlinge gegen den Kreisligisten TSG A-H Bielefeld IV (!) mit 9:10. Im Überkreuzspiel gegen den Landesligarivalen TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck II musste man sich mit 7:15 geschlagen geben. Damit war das Turnier für die Reservisten des TuS Spenge beendet.

TuS Spenge II und III mit Aufstiegschancen

Im ersten Spiel nach der Weihnachtspause besiegte TuS Spenge II in eigener Halle zum Abschluss der Hinserie TuS Eintracht Oberlübbe nach ziemlich ausgeglichener erster Halbzeit (14:12) am Ende deutlich 32:24. Das für den vergangenen Sonntag angesetzte erste Rückrundenspiel gegen den Rangdritten HSV Minden-Nord wurde wegen der Endspiele der Handball-Weltmeisterschaft am selben Tag auf den 3. März verlegt. In der Landesliga-Staffel 1 belegt das Team des Trainergespanns Stefan Dessin/Jens Nickolaus hinter Handball Bad Salzuflen und vor TuS Eintracht Oberlübbe den 2. Platz und hat noch alle Chancen auf Meisterschaft und Aufstieg.

TuS Spenge III gewann das Heimspiel gegen SG Bünde-Dünne II knapp 25:24 und nahm damit Revanche für die 22:23-Hinspielniederlage. Die Mannschaft von Trainer Ralf Dörr belegt in der Kreisliga A hinter TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck III (20:4) mit 18:6 Punkten den 2. Platz und hat ebenfalls Aufstiegschancen, zumal sie die Jürmker Anfang Dezember mit 34:29 bezwangen.

TuS Spenge II erwartet heute um 16:45 Uhr TSV Oerlinghausen und TuS Spenge III muss an diesem Samstag um 18 Uhr bei TG Schildesche antreten. Die jeweiligen Hinspiele wurden von den Spengern gewonnen, deutlich von der Zweiten (33:23) und klar von der Dritten (27:23).



Pressestimmen zum Spiel
SG Menden Sauerland Wölfe – TuS Spenge 27:26 (11:14)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

50 starke Minuten reichten nicht zum Sieg

Eigentlich wollte Handball-Drittligist TuS Spenge so in das Jahr 2019 starten wie er das Jahr zuvor beendet hatte. Das klappte nicht, denn während es im letzten Punktspiel vor Weihnachten einen Sieg gegen Northeim gegeben hatte, kehrten die Spenger nun mit einer 26:27 (14:11)-Niederlage von ihrem Gastspiel bei der SG Menden Sauerland Wölfe zurück. „Das war ärgerlich, sehr ärgerlich", kommentierte Trainer Heiko Holtmann. Dass der Coach nach der Partie im Sauerland sauer war, ist nachvollziehbar, denn 50 Minuten lang zeigten seine Schützlinge eine starke Leistung und führten beständig, ehe ihnen dann in der Schlussphase der Atem ausging, was auch dem verletzungsbedingten Fehlen von Oliver Tesch geschuldet war, denn einerseits ließ bei den Spengern die Kraft nach, andererseits war zu erkennen, dass der Innenblock in der Deckung nicht eingespielt war. Aber es war nicht nur die Schlussphase, die einen Spenger Sieg verhinderte, denn schon in der ersten Halbzeit gab es Chancen, die Führung weitaus deutlicher zu gestalten. „Wir mussten viel deutlicher vorn liegen, ein 15:9 zur Pause wäre in Ordnung gewesen", sagte Holtmann und ärgerte sich über die schwache Chancenverwertung seines Teams.

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Spenge vergibt in Menden drei Siebenmeter

„Wir haben das Spiel im Angriff verloren. Vor allem in der ersten Halbzeit waren wir die klar bessere Mannschaft, aber zu viele freie Würfe waren nicht drin. Da hätten wir mit sechs, sieben Toren führen können. So ist Menden immer in Schlagdistanz geblieben", sagte Trainer Heiko Holtmann.
Dessen Mannschaft startete gut, führte 2:0 und nach einer Roten Karte gegen Mendens Milan Weißbach 5:2. Der hatte Fabian Breuer in der 11. Minute beim Gegenstoß gefoult und wurde zurecht des Feldes verwiesen.
Zwar nutzte Spenge die sich bietenden Überzahlsituationen effektiv und setzte sich unmittelbar nach einer Auszeit der Gastgeber auf 11:6 ab (22.), verpasste aber leichtfertig die Vorentscheidung. Phil Holland scheiterte beispielsweise beim Stand von 8:11 und 9:12 jeweils mit einem Siebenmeter am eingewechselten Kevin Peichert. Kein Wunder, dass der SG-Torwart zum Spieler des Abends gewählt wurde. Florian Schösse erzielte 42 Sekunden vor Schluss den 27:26-Siegtreffer für Menden. Der TuS hatte noch ausreichend Zeit, spielte mit dem siebten Feldspieler Rechtsaußen Wolff frei, doch der scheiterte aus bester Wurfposition an Peichert.



Albert Böhle †



Am 24. Januar erreichte uns die traurige Nachricht, dass Albert Böhle im Alter von 88 Jahren gestorben ist. Albert Böhle, 1930 in Bochum geboren, kam während des Zweiten Weltkrieges als Jugendlicher nach Spenge, wo er sich am 1.1.1946 dem neugegründeten TuS Spenge anschloss und viele Jahre in der 1. und 2. Mannschaft sowie später in der Altherrenmannschaft Handball spielte.

Nach seiner aktiven Zeit als Handballer war er – zusammen mit Rudolf Ducke – als Jugendtrainer tätig. Sport betrieb er seither in der TuS-Volkssportgruppe (Trimmer), in der er auch viele Jahre lang das Amt des Übungsleiters übernahm.

Albert Böhle gehörte dem TuS Spenge mehr als 70 Jahre lang an, er war „dienstältestes" Mitglied des Vereins. Bis kurz vor seinem Tode besuchte Albert Böhle regelmäßig die Heimspiele der 1. Mannschaft.

Mit Albert Böhle verliert der TuS Spenge einen guten Freund und Förderer des Handballs. Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Unser heutiger Gast: Ahlener SG



Kader: Sven Kroker (1), Jens Hunkemöller (6), Mattes Rogowski (7), Björn Wiegers (8), Felix Harbaum (9), Kai Bekston (10), Jannis Fauteck (11), Thies Hülsbusch (13), Ferdi Hümmecke (15), Jonas Hüsken (16), Dimitry Stukalin (18), Niklas Seifert (19), Philipp Lemke (20), Kim Voss-Fels (21), Torben Voigt (22), Jan Rotert (25), Nico Wunderlich (26) und Andreas Tesch (88); Trainer: Sascha Bertow, Thorsten Szymanski.

Die Ahlener SG rangiert zur Zeit im Mittelfeld der Liga und zeigte bislang durchaus wechselhafte Leistungen. Der starke Kreisspieler Björn Wiegers laboriert noch immer an seinem Kreuzbandriss, für ihn kommt ein Einsatz in Spenge wohl noch zu früh.

Stärken besitzt die SG Ahlen vor allem im Rückraum, wo Philipp Lemke, Jannis Fauteck und Kim Voss-Fels ihre Kreise ziehen. Mattes Rogowski auf der Außenbahn hat ebenfalls schon starke Spiele gemacht. Zu beachten ist auch Dimitry Stukalin, der gegen den TuS Spenge im Hinspiel in Ahlen siebenmal erfolgreich war.

Am vergangenen Wochenende waren die Ahlener im Heimspiel gegen den MTV Großenheidorn mit 33:22 erfolgreich.



Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10 + 12
32139 Spenge
Fon: 05225 / 2526
Fax: 05225 / 6275



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS
Landermann
AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

*Gültig für vier Winterkompletträder für Renault Kadjar. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 28.02.2019 und Zulassung bis 30.04.2019. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Die Schiedsrichter



Christian Dux und Bennett Follmert

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Christian Dux und Bennett Follmert, gehören dem Schiedsrichterpool des HV Westfalen an und reisen aus dem nahen Lippe an. Christian Dux spielt beim VfL Schlangen (Bezirksliga Lippe) Handball und wohnt in Paderborn, Bennett Follmert, als Bankangestellter bei der Volksbank Bad Oeynhausen-Herford e.G. tätig, ist Mitglied der HSG Lemgo.
Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter, die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich Spiele der 3. Ligen (Nord, Süd und West) pfeifen, sehr herzlich in Spenge und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen die Ahlener SG.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08

- Termine nach Vereinbarung -



Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com


Jeder Handballfan sollte es lesen!!

Äußerst unterhaltsam und an keiner Stelle langweilig ist das neue Buch von Stefan Kretschmar mit dem Titel Hölleluja! Warum Handball der absolute Wahnsinn ist.



Das Buch enthält zahlreiche interessante Anekdoten, viele Hintergrundinfos und gibt dabei auch Einblicke in das Privatleben des früheren Weltklassespielers.
Auf durchaus hohem sprachlichem Niveau erzählt Stefan Kretschmar von handballerischen Sternstunden, von seinen Lieblingstrainern, zu denen auch Alfred Gislason („Mann oder Maus?") und Heiner Brand gehörten, von durchgeknallten Spielern, von wilden Partys und von Erlebnissen in der Nationalmannschaft.
Fazit: Ein absolutes Lesevergnügen – jeder, der das Buch nicht gelesen hat, hat etwas versäumt!!
Das Buch ist bei Edel Books erschienen und kostet 17,95 Euro.

Impressum
Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de
Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge
Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt
Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld
Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

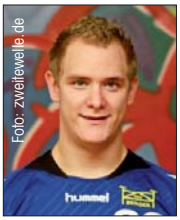
Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de

TuS und ASG: Tesch-Brüder sind Handball-Rivalen



Andreas Tesch

Wenn, ja wenn nicht wenn wäre. Wenn die Verletzung von Oliver Tesch nicht wäre, würde es während des heutigen Spiels TuS Spenge gegen die Ahlener SG zum Duell der Tesch-Brüder Oliver (TuS) und Andreas (ASG) kommen. Das Hinspiel gewannen die Ahlener in einer packenden Begegnung knapp mit 24:23 auch auf Grund der Torwart-Leistungen von Andreas. Oliver war sehr motiviert, markierte drei Treffer, und freute sich diebisch, als er beim 4:5 in der 15. Minute seinem Bruder den Ball durch die Beine schnibbelte. „Ich habe es ihm gegönnt. Aber heute haben wir das Spiel gewonnen", sagte Andreas stolz. Natürlich will das Spenger TuS-Team auch ohne seinen Kapitän heute Revanche nehmen.

Beide Tesch-Brüder sind Bollwerke ihrer Teams. Andreas, Jahrgang 1988, trägt die Trikotnummer 88, sein vier Jahre älterer Bruder beim TuS die Nummer 19. Während „Olli" in seiner Laufbahn als Seniorenspieler für zehn Vereine, darunter Bundesligisten, auflief, war „Andi" vor seiner Verpflichtung bei der Ahlener SG im Jahre 2015 nur für VfL Gladbeck auf dem Parkett. Sowohl Olli im TuS-Abwehrzentrum und als Kreisläufer als auch Andreas im ASG-Tor sind bärenstark und Leistungsträger ihrer Mannschaften. „Olli" hat 13 Jugend- und 53 Juniorenländerspiele für Deutschland bestritten.

Ihr
Versicherungs- & Immobilien-Makler



PVF Finanzdienstleistungen GmbH &
PVF Immobilien GmbH
Poststr. 21, 32139 Spenge
Tel. 05225-87500
www.pvf-gruppe.de

PVF

Für Sebastian Redeker ist am Saisonende Schluss in Nettelstedt



Sebastian Redecker

Sebastian Redecker, der von 2013 bis 2015 das Trikot des TuS Spenge trug, ist z. Zt. Trainer des noch in Abstiegsgefahr befindlichen Verbandsligisten TuS Nettelstedt II – aber nur noch bis zum Saisonende. Vor wenigen Tagen kündigte die sportliche Leitung des TuS Nettelstedt an, den laufenden Vertrag mit Redeker nicht zu verlängern.

Die bevorstehende Trennung von Sebastian Redeker hängt möglicherweise damit zusammen, dass es weitere Veränderungen beim TuS Nettelstedt geben wird. So gibt es konkrete Überlegungen, ab der kommenden Saison im Seniorenbereich enger mit dem Oberliga-Tabellenführer Lit Tribe Germania zusammenzuarbeiten. Es kann also sein, dass es zu einer HSG Lit Tribe Germania/TuS Nettelstedt kommen wird, wobei die Profimannschaft des Zweitbundesligisten TuS N-Lübbecke wohl weiterhin eigenständig bliebe.

Neuer Mann auf der Trainerbank einer neu zu bildenden zweiten Mannschaft der künftigen HSG soll der Nettelstedter Ex-Profi Michael Scholz werden, in Spenge als Linksaußen in guter Erinnerung, der als Trainer beim Bezirksligisten HSG Löhne-Obernbeck am Saisonende aufhört.









Spätfolge der Jürmker Moonlight-Affäre

Spätfolge der Moonlight-Affäre beim TuS Bielefeld-Jöllenbeck: Vorsitzender und in Personalunion Geschäftsführer Ralf Klusmann hat mit Wirkung zum 31. Dezember 2018 seinen Rücktritt erklärt und führt die Geschäfte bis zur Wahl eines Nachfolgers während der zeitnahen Jahresversammlung weiter.

Als Grund nennt Klusmann die teilweise heftigen Anfeindungen wegen des umstrittenen Sponsorings (Trikotwerbung) des Herforder Nachtklubs Moonlight. Mit ihm tritt auch das aus Wilhelm Boeckstiegel, Gerhard Ennebach und Karl-Heinz Schmidt bestehende Marketingteam zurück.

Dabei hatten sich die Wogen zunächst geglättet, nachdem der Verein nach den heftigen Protesten nach dem ersten Auftritt des Oberligateams im Trikot mit der Moonlight-Werbung sich von dem neuen Sponsor getrennt hatte. Die Jürmker hatten zuletzt Erfolge zu verzeichnen: Sie gewannen den Vereinsförderpreis 2018 des Deutschen Handballbundes für ihre hervorragende Nachwuchsarbeit und sicherten sich zum Oberliga-Rückrundenauftakt durch den 29:28-Auswärtserfolg beim VfL Gladbeck zwei wichtige Punkte für den Klassenerhalt.

WM-Notiz



Martin Strobel
Foto: promiflash.de

Drama: Spielmacher Martin Strobel vom Zweitligisten TSG Balingen verdrehte sich im Spiel gegen Kroatien ohne gegnerische Einwirkung das Knie, zog sich einen Innenbandriss zu und wurde mit einer Trage aus der Halle gebracht. Für ihn war die WM frühzeitig zu Ende.

Mittlerweile ist Martin Strobel operiert worden und hofft darauf, in der nächsten Saison wieder das Handballparkett betreten zu können.

WM-Notizen



Joachim Deckarm
Foto: welt.de

Mit ca. 19.000 Sportfreunden feierte Joachim Deckarm in der Kölner Arena seinen 65. Geburtstag. Die deutsche Handball-Nationalmannschaft bereitete dem Weltmeister von 1978 mit ihrem 24:19-Sieg im ersten Hauptrundenspiel gegen Island ein schönes Geburtstagsgeschenk. Der einst beste Handball-Techniker der Welt ist seit seinem tragischen Sportunfall bei einem Europacupspiel seines VfL Gummersbach in Ungarn vor 40 Jahren schwer behindert und auf Hilfe angewiesen. Sein Lebensmotto lautet: Ich muss, ich will, ich kann.



Dagur Sigurdsson
Foto: handball-world

Dagur Sigurdsson (45), der 2016 die deutsche Handball-Nationalmannschaft mit einem 24:17-Sieg gegen Spanien in Polen zur Europameisterschaft führte, ist mit Japan bei der Weltmeisterschaft 2019 ohne einen Punkt als Tabellenletzter der Gruppe B frühzeitig aus dem Turnier ausgeschieden.
Der Olympia-Gastgeber von 2020, der lediglich dank einer Wildcard an der WM teilnahm, verlor anschließend in Kopenhagen das Spiel um Rang 23 gegen Angola mit 29:32 und ist damit WM-Letzter.

Aufgeschnappt

In der Welt am Sonntag vom 20.1.19: Derzeit läuft die Handball-Weltmeisterschaft. Hallenhandball ist ein Sport, der bevorzugt von breitschädeligen Menschen in Ostwestfalen getrieben wird, wenn gerade nicht Schützenfest ist.
Ein Kommentar zu dieser Meinung erübrigt sich.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau
Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

Ihr Kopf ist uns wichtig

Schnipp Schnapp
05225/6845
Biermannstr. 27 · Spenge
www.schnipp-schnapp-spenge.de

HUNING UMWELTTECHNIK
VIELSEITIGER AGRARSERVICE
Welche Aufgaben sie auch zu erledigen haben –
wir haben für fast alles eine Lösung:
· Landwirtschaftliche Lohnarbeiten (Mähdrusch, Häckselkette, Pflanzenschutz etc.)
· Ausbringung organischer Dünger
· Bagger- und Transportarbeiten
· Verleih von Baggern, Minibaggern und Teleskopladern
Sie haben Mais oder Gülle abzugeben?
Sie benötigen hochwertige Gärsubstrate?
Wir stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.
EIN UNTERNEHMEN DER HUNING GRUPPE
Huning Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Klippenbusch 20 | 49326 Melle
Tel: 05429 · 94 49-0 | www.huning-umwelttechnik.de

Sauerland Wölfe bissen in zehn schwachen Spenger Minuten zu

Frage an einen TuS-Fan: Was passiert, wenn die Mannschaft zehn Minuten lang in der Schlussphase nur zwei Tore erzielt und drei Siebenmeter während der 60 Spielminuten nicht verwertet? Antwort: Dann verliert sie. Richtig! Genau das ist bei der 26:27-Auswärtsniederlage gegen die Mendener Sauerland Wölfe passiert, die damit Revanche für die 29:36-Klatsche im Hinspiel nahmen. Die Mendener verwandelten alle fünf ihnen zugesprochenen Siebenmeter durch ihren Scharfschützen Florian Schoesse, der in dieser Begegnung mit acht Toren erfolgreichster Torschütze war. Das machte den Unterschied beider Teams aus.

Erfolgreichste Werfer auf TuS-Seite waren Nils van Zuetphen mit fünf Feldtoren und Phil Holland mit ebenfalls fünf Toren, davon zwei verwandelte „Marken". Ohne Torerfolg blieben als Feldspieler Philipp Holtmann und Luca Werner.

Zum Auftakt der Rückserie weist der TuS nach drei Spielen 2:4 Punkte aus, nachdem es zu Beginn der Saison 5:1 Punkte waren. Der 26:30-Auswärtsniederlage beim souveränen Spitzenreiter HSG Krefeld folgte zwei Tage vor Heiligabend sozusagen als Weihnachtsgeschenk für die Fans ein nie gefährdeter 29:26 (15:14)-Heimerfolg gegen den Northeimer HC, gegen den es im Hinspiel ein 25:25 (12:16)-Remis gab. Spenge sicherte sich den doppelten Punktgewinn in zehn starken Minuten, als man von 20:19 (39.) auf 25:19 (49.) davonzog und die Gäste aus Südniedersachsen mehr als 13 Minuten ohne Torerfolg blieben. Das war wohl auch dem Umstand geschuldet, dass fünf Northeimer Spieler verletzungsbedingt fehlten. Das kann wohl kaum eine Mannschaft kompensieren.

„Oli (Tesch) und Fabi (Breuer) haben sensationell gespielt", lobte der sonst mit Komplimenten sehr zurückhaltende TuS-Trainer Heiko Holtmann das Spiel der beiden Akteure. Der überragende Kreisläufer und elffache Torschütze Oli Tesch dürfte gegen Northeim sein bisher bestes Spiel im TuS-Trikot gemacht haben. Klar, dass der verletzungsbedingt fehlende „Kapitän" im Spiel gegen Menden schmerzlich vermisst wurde.

Nach dem 32:25-Auswärtserfolg gegen das Team Handball Lippe II und dem 25:19-Heimsieg gegen HSG Bergische Panther zieht die HSG Krefeld einsam an der → 15





Spitze der 3. Liga West ihre Kreise und dürfte sicher der Meisterschaft und dem Aufstieg in die 2. Bundesliga entgegensteuern.
Bemerkenswert ist, dass TSV GWD Minden II zum dritten Mal in dieser Spielzeit 40 und mehr Tore erzielte. Zuletzt wurde SG Langenfeld 40:32 abgefertigt. Vorher gab es einen 41:25-Sieg gegen SG Langenfeld und einen 40:26-Erfolg gegen MTV Großenheidorn.
Die Ahlener SG empfahl sich mit einem deutlichen 33:22-Heimsieg gegen MTV Großenheidorn für die heutige Begegnung beim TuS Spenge. Die weiteren Ergebnisse des zweiten Spieltages der Rückrunde:

SG VTB/Altjührden	– SGSH Dragons	33:25
Longericher SC	– TSV GWD Minden II	30:33
MTV Großenheidorn	– SG Sauerland Wölfe	26:27
SG Langenfeld	– Ahlener SG	35:23
TuS Volmetal	– Leichlinger TV	23:35
HSG Bergische Panther	– VfL Gummersbach II	34:26

Handball-WM 2019 - Ergebnisse und Zahlen

In der Gruppenphase spielte Deutschland gegen Korea 30:19, gegen Brasilien 34:21, gegen Russland 22:22, gegen Frankreich 25:25 und gegen Serbien 31:23.
In der Hauptrunde gab es Siege gegen Island 24:19, gegen Kroatien 22:21 und gegen Spanien 31:30.
24 Mannschaften nahmen an der WM teil. Sie erzielten vor insgesamt 410.000 begeisterten Zuschauern 4.458 Tore.

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Wir gratulieren – Ad multos annos!!

Jürgen Wildt, langjähriger und verdienstvoller Redakteur des HandballReports, feierte am 28. Januar seinen 75. Geburtstag. Lieber Jürgen, bleib gesund. Wir bauen auf deine weitere Mitarbeit – auch jenseits der 75.

Zitate von Stefan Kretschmar

„Handball ist Vollgas. Es gibt kein lahmes Ballgeschiebe, sondern Tore am Fließband. Zeitspiel wird bestraft, Schauspiel ist verpönt …"

„Im Handball ist die Arschloch-Quote relativ gering."

Stefan Kretschmar

STETS MIT WEITBLICK

Planung ist das halbe Leben. Diese Alltagsweisheit ist im Geschäftsleben doppelt wahr.

FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Potenzial voll ausnutzen können. Nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr – auch für die nächste Generation.

Sorgen Sie vor – wir beraten Sie gerne.
FeCON Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lange Straße 42, D-32139 Spenge

www.fecon-steuern.de

Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.





TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	6	Fynn Prüßner	…
	8	Philipp Holtmann	…
	11	Rene Wolff	…
	13	Nils van Zütphen	…
	14	Filip Brezina	…
	17	Justus Aufderheide	…
	18	Marcel Ortjohann	…
	19	Oliver Tesch	…
	21	Leon Prüßner	…
	22	Phil Holland	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	32	Luca Werner	…
	41	Nils Prüßner	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann
Teammanager:	Stefan Kruse
Betreuer:	Quermann, Meinhardt
Physio:	Folker Krüger

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Christian Dux und Bennett Follmert

REWE

Ahlener SG

Tor:	1	Sven Kroker	…
	16	Jonas Hüsken	…
	88	Andreas Tesch	…
Feld:	6	Jens Hunkemöller	…
	7	Mattes Rogowski	…
	8	Björn Wiegers	…
	9	Felix Harbaum	…
	10	Kai Bekston	…
	11	Jannis Fauteck	…
	13	Thies Hülsbusch	…
	15	Ferdi Hümmecke	…
	18	Dimitry Stukalin	…
	19	Niklas Seifert	…
	20	Philipp Lemke	…
	21	Kim Voss-Fels	…
	22	Torben Voigt	…
	25	Jan Rotert	…
	26	Nico Wunderlich	…

Trainer:	Sascha Bertow
Co-Trainer:	Thorsten Szymanski
Betreuer:	Jan Anton

Fotos: Frank Niedertubbesing



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar a.D.
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

Raus aus der Provinz

von Klaus Hoeltzenbein (SZ)

Der folgende Kommentar ist am 23. Januar 2019 in der Süddeutschen Zeitung erschienen. Wir übernehmen ihn hier mit freundlicher Genehmigung.

Lawinenartig outen sich die Deutschen in diesen Tagen als Freunde des Handballsports. Auch viele Politiker wollen da mitspielen, über soziale Netzwerke findet die Teambildung statt. Justizministerin Katarina Barley („War auch Kreisläuferin …") hat sich selbst nominiert, der Juso-Vorsitzende Kevin Kühnert bietet seine Dienste an („Hallo vom Linksaußen …"), und Schleswig-Holsteins CDU-Ministerpräsident Daniel Günther, ein bekennender Linkshänder, verfolgte die WM-Vorrunde in Berlin im Deutschland-Trikot. Sie alle sind anlässlich der Weltmeisterschaft Teil der großen deutschen Handballgemeinde, doch die Frage ist: Was bleibt von der Euphorie, wenn am Sonntag das Finale gespielt ist? Daniel Günther regiert jenes Bundesland, in dem Handball die Nummer eins ist: Tabellenführer der Bundesliga ist die SG Flensburg. Tabellenführer der zweiten Bundesliga ist die baden-württembergische HBW Balingen-Weilstetten, und das beschreibt schon das Problem: Die WM wird in Berlin, München, Köln und Hamburg gefeiert - der Handball aber hat seine Wurzeln, seine Heimat und womöglich auch seine Zukunft in der Provinz, bis tief hinein in die dörflichen Strukturen. Von den vier Millionenstädten, die das Privileg genießen, die WM ausrichten zur dürfen, hat nur noch Berlin einen Erstligisten.

Dennoch profitieren die Städte mit den großen Hallen vom Erfolg dieser WM. Das Spiel gegen Kroatien, das Deutschlands Handballern den Einzug ins Halbfinale sicherte, sahen 19.000 Zuschauer in der Kölner Halle und im Schnitt 10,02 Millionen im ZDF. Bei diesen Zahlen werden sogar die Fußballer neidisch; den ebenfalls im Free-TV präsentierten Rückrundenstart des FC Bayern verfolgten dreieinhalb Millionen weniger. Die Spannung steigt von Spiel zu Spiel, immer mehr Deutsche lernen die Handballer Uwe, Paul, Silvio kennen und finden zum Vornamen auch das passende Gesicht. Das tröstet für den Augenblick darüber hinweg, dass die Sportart unter Mitgliederschwund leidet.

→ 19

Den Ball zum heutigen Spiel spendete die Adler-Apotheke
Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 | 32139 Spenge
Tel. 05225 | 9946

Ihr persönliches Autohaus
Autohaus Hinzmann GmbH
BMW-Vertragshändler
BMW i-Service
MINI-Service
Düttingdorfer Straße 342
32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15
info@bmw-hinzmann.de
www.bmw-hinzmann.de

Basketball ist cooler, Beachvolleyball erotischer, Eishockey ebenso hart, aber noch schneller. Im Fußball fließt mehr Geld, im Kampfsport mehr Adrenalin. Und der bekannteste deutsche Handballer ist der gut gepiercte und tätowierte Stefan Kretzschmar, einst Olympia-Zweiter; doch heute ist er 45 und wirft schon lange keine Tore mehr.

Den Strategen des Handballs ist bewusst, dass sie die Begeisterung dieser Tage nutzen müssen, besser als 2007, als der letzte deutsche WM-Finalsieg mehr als 20 Millionen Zuschauer vor den Fernseher lockte, aber eine Langzeitwirkung ausblieb. Jetzt soll der Gewinn aus der Heim-WM in die Nachwuchsförderung und den Schulsport gesteckt werden. Handball soll zurück in die Mitte der Gesellschaft, wo er schon mal war, in den Siebzigern, als Vereine wie Gummersbach und Großwallstadt diesen Sport dominierten. Er soll die Vielfalt abbilden und sich öffnen für Talente mit Migrationshintergrund. Deshalb auch der Umzug in die großen Städte.

Die Handballer müssen befürchten, dass am Ende doch wieder alte Schwarz-Weiß-Bilder die Erinnerung an diesen in Deutschland erfundenen und noch immer sehr deutschen Sport prägen. Zum Beispiel an den ESV Ingolstadt und dessen Gewinn einer Hallen-Meisterschaft im Jahr 1974. Wer im Internet nach „Seehofer" und „Handball" sucht, findet schnell ein Mannschaftsfoto. Ja, auch Horst Seehofer spielte mal Handball. Im Tor.

Trainer-Rücktritt



Hartmut Rittersberger
Foto: www.tusf.de

Hartmut Rittersberger (58), den alle Handball-Sportler Max nennen, ist aus gesundheitlichen Gründen als Trainer des TuS Brake zurückgetreten. Sein Nachfolger wird Joachim Lippert, ehemaliger Co-Trainer des Bielefelder Verbandsligisten. Rittersberger war seit 2014 Coach der Braker, trainierte davor unter anderem TV Lenzinghausen und CVJM Rödinghausen.

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.
Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465



Historie zu den Pflichtspielen des TuS Spenge

Seit vielen Jahren war und ist die Mannschaft der Ahlener SG Gegner des TuS Spenge in Meisterschaftsspielen der 2. Handball-Bundesliga, der Regionalliga und der Oberliga. Die Ergebnisse waren häufig sehr knapp, mal für den einen, mal für den anderen.

Während der siebenjährigen Zugehörigkeit in der 2. Bundesliga hatten die Ahlener allerdings ein deutliches Übergewicht an Siegen. Beide Vereine spielten 14 Mal gegeneinander: nur drei Spiele gewann der TuS, neunmal siegte die Ahlener SG und zwei Begegnungen endeten unentschieden. Das ebenfalls negative Gesamt-Torverhältnis beläuft sich auf 347:380 Tore. Zwei der drei TuS-Siege konnten in der Saison 2002/3 gefeiert werden, den Heimsieg mit 23:18 und den Auswärtserfolg mit 25:19 Toren. Es war der höchste Sieg gegen diesen Gegner. Der dritte Sieg gelang in der Saison 2006/7 in der Spenger Sporthalle mit 25:22. In den übrigen Spielzeiten dominierten mehr oder weniger die Ahlener.

Die schlimmste Niederlage gab es in der Saison 2005/6. Im Auswärtsspiel im September 2005 sorgte die Spenger Mannschaft noch für eine nicht für möglich gehaltene Sensation. Ein stark ersatzgeschwächtes heimisches Team entführte mit einem 23:23-Unentschieden einen Punkt aus Ahlen. Das Rückspiel im Februar 2006 endete in der Spenger Sporthalle mit einem Debakel. Es gibt Tage, da läuft bei der einen Mannschaft alles und bei der anderen rein gar nichts. Genau solch einen Tag hatte der heimische TuS im Westfalenderby erwischt, in dem die Ostwestfalen mit einer ganz schwachen Leistung eine 26:38-„Klatsche" bezogen. Insbesondere die zuvor hochgelobte Deckung fand keine Einstellung zum kreisbezogenen Angriffsspiel der Ahlener.

In der Regionalliga trafen beide Vereine in drei Spielzeiten aufeinander: 1997/98 und 1998/99. Nach dieser Saison hatten die Ahlener nach erfolgreichen Play-Off-Spielen als Regionalliga-Westmeister den Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft. In der Saison 2010/11 traf man sich in der Regionalliga (jetzt: 3. Liga) wieder. Nach dieser Saison schaffte die Spenger Mannschaft nicht den Verbleib in dieser Liga und stieg in die Oberliga Westfalen ab.

In den Meisterschaftsspielen in der Regionalliga dominierte der TuS Spenge, der von den sechs Spielen vier Begegnungen für sich entscheiden konnte und in zwei Spielen Niederlagen hinnehmen musste, wobei sich das positive Gesamt-Torverhältnis auf 154:145 Tore beläuft.

In der Oberliga Westfalen gewann jede Mannschaft in den Spielzeiten 2012/13 bis 2015/16, nach der die Ahlener SG in die 3. Liga aufgestiegen war, drei Spiele. Zwei Begegnungen endeten unentschieden, wobei das Torverhältnis insgesamt knapp negativ für den TuS 229:235 Tore beträgt.

Erwähnenswert ist ein Pflichtspiel, das in der 2. DHB-Pokal- → 21



gegen die Ahlener SG von Rolf Möcker

Hauptrunde am 8. Oktober 2003 zwischen den damaligen Zweitliga-Rivalen in der Spenger Sporthalle ausgetragen wurde. Als sich die Ahlener nach einer zwischenzeitlichen 17:13- und 20:16-Führung auf der Siegerstraße wähnten, packte die Spenger Mannschaft doch noch der Ehrgeiz. War die Partie bis zu diesen Spielständen von viel Hektik und überhasteten Aktionen geprägt, gelangen dem TuS mit einem in der 37. Minute für Carsten Mundhenk eingewechselten und überragenden Torhüter Sascha Grote im Rücken mit der Tugend Kampf endlich auch erfolgreiche Torabschlüsse, an denen in der Schlussphase auch der bis dahin glücklose Thomas Zeller mit seinen zwei Treffern zum glücklichen 22:21(12:12)-Endstand beteiligt war. Auch Jan Rüter, der im Rückraum ein starker Vertreter des verletzten Marco Steffen war, trug mit seinen acht Toren maßgeblich zum Erfolg bei und zeigte, dass er mehr war als nur ein Deckungs-Spezialist.

Mit diesem Sieg war die 3. Hauptrunde geschafft, in der der Regionalligist LTV Wuppertal im Auswärtsspiel mit 31:28 Toren bezwungen wurde. Endstation für den TuS Spenge war dann aber im Achtelfinale des DHB-Pokals. Die Mannschaft von Trainer Walter Schubert unterlag am 3. Dezember 2003 im Duell der beiden Zweitligisten mit 21:28 Toren bei der HSG Düsseldorf. Nach dem Aufstieg des TuS Spenge in die 3. Liga treffen nun beide Mannschaften auch in dieser Spielklasse aufeinander. Das Auswärtsspiel verlor die Spenger Mannschaft unglücklich mit 23:24 Toren in allerletzter Sekunde. Nun gilt es, das Heimspiel zu gewinnen. Viel Glück!

Hand-, nicht Fußball

Wer will es ihr verdenken, denn Köln ist eine Fußballstadt und stellt mit dem FC den ersten deutschen Bundesliga-Meister.

Oberbürgermeisterin Henriette Reker nahm während der Halbzeitpause des Spiels zwischen Spanien und Brasilien stellvertretend für das begeisterte Publikum eine Auszeichnung entgegen und bedankte sich statt beim Deutschen Handballbund (DHB) beim Deutschen Fußballbund (DFB) und korrigierte sich nach einigen Pfiffen des Publikums.

100-Prozent-Quote



Fabian Wiede
Foto: wikipedia.org

Das hat Seltenheitswert: Rückraumspieler Fabian Wiede (24) von den Berliner Füchsen war bei der Handball-Krimibegegnung Deutschland – Kroatien (22:21) Mann des Spiels, denn vor 19.250 euphorischen Zuschauern in der erneut ausverkauften Kölner Arena traf er in der ersten Halbzeit bei vier Versuchen vier Mal ins gegnerische Tor und erfüllte mit zwei Treffern im zweiten Spielabschnitt als erfolgreichster deutscher Werfer erneut eine 100-Prozent-Quote.



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
Das Gesundheitszentrum
für physiotherapeutische Rehabilitation und Prävention sowie sportmedizinische Betreuung unseres Handballteams

Vertrauen auch Sie den Profis und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin:
Tel.: 05221 761 48 60

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 761 48 60 | info@sportrehaherford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

SG Bünde-Dünne mit zwei ehemaligen Bundesligaspielern



Arne Niemeyer
Foto: gwd-minden.de



Jan-Fiete Buschmann
Foto: kicker.de

Die abstiegsgefährdete SG Bünde-Dünne trat beim Landesligakonkurrenten HSG Petershagen/Lahde überraschend mit zwei früheren Bundesligaspielern an. Arne Niemeyer, Cousin von SG-Trainer Dennis Eichhorn, und Niemeyers Kumpel Jan-Fiete Buschmann werden auch in den nächsten Spielen aushelfen, um einen Abstieg zu verhindern.
Die beiden Rückraumspieler standen von 1999 bis 2008 für GWD Minden auf dem Parkett. In dieser Zeit wurden beide in den Kader der Nationalmannschaft berufen.
Weitere Stationen von Niemeyer: HSV Hamburg, TuS N-Lübbecke und TBV Lemgo; Buschmann wechselte von GWD zum TSV Hannover Burgdorf.
Der Einsatz der beiden Ex-Profis zahlte sich sofort aus. Die SG Bünde-Dünne gewann 31:22 in Petershagen und damit wichtige Punkte gegen den Abstieg. „Arne und Fiete haben genau das gemacht, was ich von ihnen erwartet habe", sagte Eichhorn. „Sie haben die Mannschaft mitgezogen und in wichtigen Situationen Verantwortung übernommen."
Mit dem Wechsel der beiden Ex-Profis zu einem Liga-Konkurrenten des TuS Spenge II werden sich vermutlich auch die Spenger Zuschauer bald ein Bild von den beiden ehemaligen Bundesligaspielern machen können. Das Gastspiel der Bünder steht für den 23. März an.

Klassenunterschied

Ohne Oliver Tesch, Leon Prüßner (beide verletzt) und Nils Prüßner verlor Drittligist TuS Spenge beim Zweitliga-Zwölften TV Emsdetten deutlich 19:34 (10:17). Erkenntnis von Trainer Heiko Holtmann: „Das war schon ein Klassenunterschied."

b&t Flexible Blechbearbeitung GmbH & Co.KG
Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
Messing · Kupfer
Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
Montageplatten · Winkel
CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
CNC Abkanten
Gewindebolzen pressen / schweißen
E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
http:// www.bt-blechbearbeitung.de
Am Walde 5 · 32139 Spenge
Tel.: 05225 · 862240
Fax 05225 · 862242

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner
Haustechnik & Haushaltsgeräte
➤ Elektroinstallation
➤ Waschmaschinen und Trockner
➤ Kühl- und Gefriergeräte
➤ Küchengeräte von mini bis maxi
➤ Leuchten für innen und außen
➤ Haushaltswaren und Accessoires
Computer & EDV
➤ PCs und Service
➤ Hardware und Software
➤ Individuelle Lösungen
➤ Servertechnik
➤ Netzwerkinstallation
➤ Premium-Webdesign
Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Autowäsche!
Wir streicheln Ihr Auto sauber
mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck
Jede 11. Wäsche kostenlos!
Autohaus Held
Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt
Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598
WashTec

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Kreisderby! Die Spieler des Kreisrivalen versuchen den Wurf des Spenger Spielers (9) abzublocken. Wer (er)kennt noch die abgebildeten Personen?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen!

Ab der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem „Foto-Quiz" auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Dänemark ist Handball-Weltmeister und Deutschland schrammte an Bronze vorbei

Dänemark gewann das als „Duell der Giganten" angekündigte Endspiel der Handball-Weltmeisterschaft 2019 souverän gegen den skandinavischen Nachbarn Norwegen 31:22 (18:11) und sicherte sich erstmals den Titel. Nach dem Olympiasieg 2016 ist das WM-Gold 2019 der nächste große Titel für die nordeuropäische Handballnation. Im Halbfinale hatten die Dänen bereits Frankreich mit 38:30 (21:15) entzaubert.

Deutschland blieb nach der 25:26-Niederlage nach einer 13:9-Pausenführung gegen den Ex- und Rekord-Weltmeister Frankreich durch ein Tor von Nikola Karabatic in letzter Sekunde nur der undankbare 4. Platz. Seit dem Titelgewinn 2007 kam das deutsche Team nicht mehr in die Medaillenränge. Dabei hatte die Mannschaft von Bundestrainer Christian Prokop eine souveräne WM gespielt, verlor ihr erstes Spiel des hochklassigen Turniers im Halbfinale gegen Norwegen deutlich mit 25:31 (12:14). Immerhin gehört das deutsche Team zu den vier besten Mannschaften der Welt. 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017 war ihr der Einzug in ein WM-Halbfinale nicht gelungen.

Nach der desaströsen Leistung und dem vorzeitigen Ausscheiden bei der Europa-Meisterschaft im vergangenen Jahr hatte mit dieser Leistung kaum jemand gerechnet. Für die Zukunft gibt das der jungen Mannschaft Mut. Bundestrainer Prokop ist optimistisch und erklärte: „Wir können stolz sein auf unsere Leistung."

PRO HANDBALL in Spenge

– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2018/2019.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

<table>
<tr><td>Rolf</td><td>Manfred</td><td>TuS Spenge Fan</td><td colspan="2">TuS Hücker-Aschen</td><td>Joachim Reckmann</td><td>Joke Reckmann</td><td>Kurt Stein</td></tr>
<tr><td>Elisabeth Welland</td><td>D. und M. Winter</td><td>Bernd Wölker</td><td>Bernhard</td><td colspan="2">Matthias Boy</td><td>Marc Reckmann</td><td>Elsbeth Freese</td></tr>
<tr><td colspan="2">Heide Schniederken</td><td>WiR sind der TuS SPENGE</td><td>Uwe Kränke</td><td>Erwin Niewöhner</td><td>J</td><td>F</td><td>K</td></tr>
<tr><td>Handballfan Spenge</td><td>Jochen Manderla</td><td>B. Schütze</td><td>Rolf Großewächter</td><td>Günther Kloose</td><td>Ingeborg Kloose</td><td>Karin Aufderheide</td><td>Jürgen Aufderheide</td></tr>
<tr><td>Handballfan Spenge</td><td>Michael Meinhardt</td><td>Irmtraud + Bernd Grafarend</td><td colspan="3">Flo + Anni + Sofia + Roberto</td><td>Hans-Hermann Hoberg</td><td>Hans-Hermann Hoberg</td></tr>
<tr><td>Anke de Boer</td><td>Gerhard de Boer</td><td>Mara de Boer</td><td>Lisa de Boer</td><td>Willi Strakeljahn</td><td rowspan="2">Wir treiben's bunt</td><td>Handballfreund Hiddenhausen</td><td>Oskar</td></tr>
<tr><td colspan="2">Carla + Johanna + Anne + Marc</td><td colspan="2">Bernhard THEATER SPENGE</td><td>Gerd Biermann</td><td>Ulrich Eickmeyer Moers</td><td>Manfred</td></tr>
<tr><td colspan="3">Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann</td><td>Oliver Miller</td><td>Wilfried</td><td>Barbara</td><td>Horst Brinkmann</td><td>Ulla Brinkmann</td></tr>
</table>

Zu Gast bei Schefflers im Spökes



Im Anschluss an das Kreispokal-Endspiel waren Mannschaft und Begleiter des TuS Spenge bei den langjährigen Fans des TuS, Thomas und Evelyn Scheffler aus Enger, die in Schildesche (Johannisstr. 3) das Szene-Lokal „Spökes" betreiben, in ihrer Gaststätte zum Schnitzel-Büffet eingeladen.
Die Mannschaft überreichte den Wirtsleuten einen Blumenstrauß und zwei gerahmte Fotos, die sicherlich einen passenden Platz im Lokal finden werden. Danach konnten sich die Gäste am Schnitzel-Büffet laben und sich mit den Wirtsleuten über das eine oder andere Erlebnis bei dem Turnier austauschen.

Foto: Frank Niedertubbesing



new walk

ERNET
Orthopädie-Schuhtechnik

Öffnungszeiten
Mo-Fr 8-18 Uhr
Mi 8-13 Uhr
(nachmittags nach Termin)
Sa 9-13 Uhr

→ Orthopädische Maßschuhe
→ Einlagen aller Art
→ Sensomotorik für Kinder und Erwachsene
→ Zurichtung an Konfektionsschuhen
→ Sportlerversorgung/Videoanalyse
→ Bequemschuhe

Bergertorwall 6
(Eingang Berliner Str.)
32052 Herford
Tel. 05221.53960
Fax 05221.51453
info@ortho-ernet.de
www.ortho-ernet.de

RL Zeitarbeit GmbH
Fach- und Hilfspersonal für Industrie, Verwaltung und Handwerk
RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL
Bünder Straße 82-86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de

Nachtigallenstr. 5 · 32139 Spenge
Tel.: (0 52 25) 86 28 10
Garten- und Landschaftsbau
Murwig
Garten-Hotline:
0162-10 66 615
www.gala-bau-murwig.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Trotz Euphorie: Handball und Fußball trennen Welten

Bei aller Euphorie während der Weltmeisterschaft wird der Handball dem Fußball als Zuschauermagnet nur ein wenig näher kommen, und das vor allem bei internationalen Wettbewerben auf Nationen- und Vereinsebene. Dazu einige Zahlen:

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hat knapp über sieben Millionen Mitglieder und der Deutsche Handballbund (DHB) zählt rund 760.000 Mitglieder.

Der Gesamtumsatz der Fußball-Bundesliga betrug in der Saison 2016/17 fast 3,4 Milliarden Euro, der der Handball-Bundesliga in der laufenden Spielzeit beträgt rund 107 Millionen Euro und liegt damit noch unter der Basketball-Bundesliga (123 Millionen Euro) und der Deutschen Eishockey Liga (117 Millionen Euro).

Die Ablösesummen im Handball sind gegenüber dem Fußball die berühmt-berüchtigten Peanuts. So zahlte der DHB dem SC DHfK Leipzig für die vorzeitige Freigabe von Bundestrainer Christian Prokop aus dessen langfristigen Vertrag gerade mal 50.000 Euro. Als teuerster Spieler der Welt gilt der Ex-Kieler Nikola Karabatic, für den Paris Saint-Germain 2015 zwei Millionen Euro an den FC Barcelona zahlte.

DHB-Kapitän Uwe Gensheimer (Paris S-G) gilt mit einem Jahresgehalt von geschätzten 500.000 Euro als Top-Verdiener der deutschen Mannschaft. Darüber können zum Beispiel die Bayern München-Stars Robert Lewandowski, Thomas Müller und Manuel Neuer mit spekulierten jeweils etwa 15 Millionen Euro im Jahr nur schmunzeln.

Für den WM-Titel hätte die DHB-Auswahl insgesamt 450.000 Euro erhalten. Die deutschen Fußballer haben bei der WM in Russland pro Spieler eine Titel-Prämie von 350.000 Euro ausgehandelt, doch der DFB hat dieses Geld nach dem peinlichen Vorrunden-Aus gespart.

Auch bei den Zuschauer-Quoten regiert König Fußball. Trotz des schwachen WM-Abschneidens waren die drei Vorrundenspiele der deutschen WM-Auswahl die mit Abstand erfolgreichsten Fernsehsendungen 2018. Mit 27,5 Millionen Zuschauern war das Duell gegen Schweden der Höchstwert. Bei den WM-Spielen der Handball-Nationalmannschaft saßen im Durchschnitt mehr als sechs Millionen Fans vor dem Bildschirm. Gegen Kroatien waren es in der Hauptrunde 10,2 Millionen Zuschauer.

Quelle: stern.de/sport

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2018 / 2019

mit einer Spende von 25,– € (je Feld),
Ansprechpartner:
Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €
		Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Plaßmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Christoph Radke	25 €	25 €	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWC Spenge	Rolf Depping	Melita
	25 €	25 €	Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Willi Gehner
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		25 €	25 €		
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose		25 €	25 €	Gerhard Kreft	25 €
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus		PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater			Johnny Cash
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker		Sarah, Leon und Mathias		Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete	
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Ute und Klaus Recker		Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Christa Meinhardt	
25 €	25 €			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
25 €	25 €	Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	25 €	25 €	Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo, Svea und Eric
25 €	25 €	25 €	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	25 €	25 €	Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25 €	25 €	25 €	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25 €	25 €	25 €	Sara	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Lukas, Gaby und Uwe	Aaron, Anja und Andreas
Sabine, Lisa, Annika, Frank							
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Familie Kappe		3. Mannschaft TuS Spenge	

Mathias Klusmann – der Fernsehmann des TuS Spenge

von Ulrich Eickmeyer



Foto: Frank Niedertubbesing

Matthias Klusmann im Gespräch mit Trainer Heiko Holtmann

Angefangen hat es am 10. März 2018. Da spielte der TuS Spenge gegen die HSG Gevelsberg-Silschede. Zum ersten Mal konnten nicht nur die Besucher in der Halle das Spiel sehen, sondern jeder Mensch auf der Welt. Es wurde nämlich live im Netz übertragen. Warum aber ausgerechnet gegen diesen Gegner? Ganz einfach: Vor dem großen Spiel am folgenden Samstag gegen den Rivalen TSG A-H Bielefeld sollte es eine Generalprobe geben. Vorher waren schon einige Überlegungen - man könnte sie auch Gerüchte nennen - darüber im Umlauf, wer wohl der Kommentator dieser Übertragungen sein könnte. Von einem Prominenten war die Rede. Oder würde ein Profi-Kommentator kommen? Ach was, in Spenge haben wir doch jemanden, der das genauso gut kann. Unser Fernsehmann heißt Mathias Klusmann. Zusammen mit Dennis Mathews war er inzwischen in diversen Live-Übertragungen zu hören.

Die Idee stammt von Marc Pixa. Er hatte im Media-Team des TuS Spenge vorgeschlagen, das Spiel gegen die TSG A-H Bielefeld live über sportdeutschland.tv zu übertragen. Spontan kam dann die Anfrage an Mathias, ob er nicht den Kommentar übernehmen wolle, schließlich könne er doch gut frei reden und sei ein echter Handball Experte. Dass er wirklich gut frei reden kann, wird auch jetzt im Gespräch deutlich. Mathias antwortet lebhaft und bringt Informationen immer rasch auf den Punkt. Damit eignet er sich zweifellos für den Kommentar eines Handballspieles, das ja sehr schnell ist und von allen Beteiligten eine hohe Konzentration erfordert. Mathias sagte also zu, die Rolle des TV Kommentators zu übernehmen, suchte aber noch eine zweite Person, die sich fachlich gut auskennt und als Co-Kommentator dabei ist. Schnell wurde Dennis Mathews gefunden, der sich als kongenialer Partner erwies. Die beiden haben es wirklich drauf, wie wir bei jeder Übertragung erleben, auch heute → 29

Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de
Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!
• Kalender
• Formulare
• Prospekte
• Werbebroschüren
• Geschäftsberichte
• Geschäftsdrucksachen
• Mailings
• Plakate
• Bücher
• Displays
• Preislisten
...und mehr
Druckerei
Tiemann
GmbH + Co. KG
Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG
• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz-/Verblendarbeiten
• Umbau/Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen
Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793
www.heidemannbau.de

wieder, beim Spiel gegen die Ahlener SG. Eine Ausbildung für den Job als Kommentator hat Mathias nicht, sehr wohl aber bereitet er sich akribisch wie ein Profi auf jedes Spiel vor. Sehr gründlich trägt er Informationen über die gegnerische Mannschaft zusammen. „Über unsere Mannschaft", sagt Mathias, „muss ich mich nicht mehr informieren, seit 20 Jahren bin ich bei fast allen Heimspielen und vielen Auswärtsspielen dabei." Bis vor zwei Jahren hat der 34-Jährige selbst Handball gespielt, immer beim TV Lenzinghausen. Er trainiert bei der JSG die E-Jugend, in der auch sein 9-jähriger Sohn Leon spielt.

Seine Tätigkeit als Kommentator des Livestreams hat inzwischen dazu geführt, dass Mathias auch Video-Interviews für die Homepage führt und nach jedem Heimspiel in der Halle die öffentliche Pressekonferenz mit den Trainern moderiert. Alles in allem ist Mathias schon mal bis zu 20 Stunden pro Woche für den TuS Spenge oder die JSG tätig, und das ehrenamtlich. Und bevor wir das vergessen: Er hat natürlich auch einen „richtigen" Beruf, er arbeitet als technischer Einkäufer für ein Bielefelder Maschinenbau-Unternehmen.

Vor Beginn dieser Saison hat das Media-Team 6-7 Spiele ausgesucht, die „gestreamt" werden. Einige davon sind schon gelaufen, die Übertragungen haben sich zu einem Markenartikel des TuS Spenge entwickelt. Für die beiden Übertragungen in der vergangenen Oberligasaison hatte der Verein noch einige hundert Euro an den Veranstalter sportdeutschland.tv zu zahlen. Darin war auch eine Leihgebühr für die technische Ausrüstung enthalten. Aber schon damals wurden diese Ausgaben durch zusätzliche Werbeeinnahmen mehr als ausgeglichen. Inzwischen hat der TuS eine eigene Ausrüstung angeschafft, und die Bedeutung der Spenger Übertragungen für die Werbung wird von sportdeutschland.tv so hoch eingeschätzt, dass das Streaming für den Verein kostenlos ist. Schließlich sind regelmäßig etliche tausend Zuschauer an den Bildschirmen versammelt, um ein Spiel des TuS Spenge zu sehen. Darunter sind auch viele Gästefans. Und Mathias berichtet sogar von Public Viewing: „Es ist schon vorgekommen, dass der Gastverein in seiner eigenen Halle eine große Leinwand aufgestellt hat, um seine Fans live teilhaben zu lassen." Warum gibt es das nicht bei den Auswärtsspielen unserer Mannschaft? Weil kein anderer Verein in der 3. Liga West einen solchen Livestream anbietet. Der TuS Spenge ist eben etwas Besonderes.







Tabelle 2018/2019

1.	HSG Krefeld	18	17	0	1	532 : 410	+ 122	34 : 2
2.	SGSH Dragons	18	12	4	2	508 : 434	+ 74	28 : 8
3.	Leichlinger TV	17	12	1	4	523 : 458	+ 65	25 : 9
4.	TSV GWD Minden II	18	12	0	6	549 : 492	+ 57	24 : 12
5.	**TuS Spenge**	**18**	**10**	**3**	**5**	**492 : 450**	**+ 42**	**23 : 13**
6.	HSG Bergische Panther	18	9	3	6	475 : 469	+ 6	21 : 15
7.	Northeimer HC	18	9	2	7	504 : 503	+ 1	20 : 16
8.	SG Menden Sauerland Wölfe	18	8	2	8	496 : 513	- 17	18 : 18
9.	Ahlener SG	18	8	1	9	465 : 488	- 23	17 : 19
10.	Longericher SC	17	8	0	9	471 : 457	+ 14	16 : 18
11.	VfL Gummersbach II	17	7	1	9	445 : 449	- 4	15 : 19
12.	Team HandbALL Lippe II	18	5	1	12	449 : 503	- 54	11 : 25
13.	TuS Volmetal	18	4	3	11	455 : 520	- 65	11 : 25
14.	SG VTB/Altjührden	17	3	3	11	416 : 470	- 54	9 : 25
15.	SG Langenfeld	18	2	2	14	474 : 526	- 52	6 : 30
16.	MTV Großenheidorn	18	3	0	15	450 : 562	- 112	6 : 30

TuS Torschützen

1.	Fabian Breuer	89 / 32
2.	Oliver Tesch	70 / 0
3.	Rene Wolff	56 / 0
4.	Nils van Zütphen	53 / 0
5.	Filip Brezina	38 / 0
6.	Gordon Gräfe	35 / 0
7.	Leon Prüßner	32 / 4
8.	Phil Holland	26 / 10
9.	Philipp Holtmann	19 / 0
10.	Nils Prüßner	18 / 0
11.	Marcel Ortjohann	16 / 0
12.	Luca Werner	14 / 1
13.	Fynn Prüßner	12 / 0
14.	Justus Aufderheide	12 / 2
15.	Kevin Becker / Bastian Räber	je 1 / 0

Torjäger 3. Liga

1.	Jan König (TuS Volmetal)	168 / 52
2.	Till Hermann (MTV Großenheidorn)	138 / 35
3.	Jonas Gertges (TSV GWD Minden II)	130 / 57
4.	Florian Schösse (SG Menden Sauerland Wölfe)	110 / 66
5.	KC Brüren (HSG Krefeld)	106 / 35
6.	Max Zimmermann (HSG Krefeld)	102 / 34
7.	Jens-Peter Reinarz (HSG Bergische Panther)	102 / 40
8.	Mattes Rogowski (Ahlener SG)	102 / 51
9.	Felix Korbmacher (SG Langenfeld)	94 / 1
10.	Sören Lange (Northeimer HC)	90 / 39
11.	**Fabian Breuer (TuS Spenge)**	**89 / 32**
12.	Joshua Krechel (SG Menden Sauerland Wölfe)	85 / 3
13.	Lukas Kalafut (SG VTB/Altjührden)	84 / 9
14.	Simon Wolter (HSG Bergische Panther)	79 / 0
15.	Christopher Klasmann (SGSH Dragons)	78 / 28

Spiele am heutigen 19. Spieltag

TuS Spenge	**– Ahlener SG**
Team HandbALL Lippe II	– SG Menden Sauerland Wölfe
Longericher SC	– SGSH Dragons
SG Langenfeld	– Leichlinger TV
SG VTB/Altjührden	– HSG Krefeld
MTV Großenheidorn	– TSV GWD Minden II
TuS Volmetal	– VfL Gummersbach II
HSG Bergische Panther	– Northeimer HC

Spiele am 20. Spieltag – 8. bis 10. Februar 2019

Team HandbALL Lippe II	**– TuS Spenge**
SG Menden Sauerland Wölfe	– Ahlener SG
Longericher SC	– SG Langenfeld
Leichlinger TV	– TSV GWD Minden II
TuS Volmetal	– SG VTB/Altjührden
VfL Gummersbach II	– SGSH Dragons
HSG Bergische Panther	– MTV Großenheidorn
Northeimer HC	– HSG Krefeld

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

EURONICS Althoff
EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546
www.radio-althoff.de

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
Garten- und Landschaftspflege
Objektpflege
Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten
OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski



Lange Straße 10
32139 Spenge
Tel. 05225 3187
LVM VERSICHERUNG

Wittekind
Pflegedienst
Kirchplatz 12
32130 Enger
Tel.: 05224 - 9979271
Fax: 05224 - 9979273
www.wittekind-pflegedienst.de

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus RolLAND
Spenge 05225/2392
www.VW-Rolland.de
Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Störmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/8290 90
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

MEINE ENTSCHEIDUNG



#19TESCH

FHB®

fhb.de